

L ö s c h e i n h e i t S a a l h a u s e n

Lfd. Nr.	Datum	Uhrzeit	Ort
2021 / 016	14.07.2021	13:10	Saalhausen



Fahrzeuge der Einheiten

Löschereinheit Saalhausen

Meldung:

Unwettereinsatz - Gerätehaus besetzen

Kurzbericht:

Am 14.07.2021 wurde die Löschereinheit, sowie weitere Einheiten in Lennestadt aufgrund eines Unwetters zum besetzen der Gerätehäuser alarmiert. Im Laufe des Nachmittages kam es durch den lang anhaltenden Regens zu mehreren Einsätzen im Bereich Saalhausen und Langenei. Hierbei galt es mehrere vollgelaufene Keller leerpumpen. Ein Einsatz im Bereich der Firma Tracto in Saalhausen forderte für längere Zeit eine hohe Anzahl von Feuerwehrkräften, da dort ein Bach aus seinem Ursprünglichen Verlauf entwich und sich seine Bahn in Richtung Firmengebäude bahnte. Zu diesem Einsatz wurden weitere Kräfte aus Kirchhundem angefordert, ebenso half ein Unternehmen aus Saalhausen mit 2 Baggern und einem Trecker mit Mulde beim Bau eines Schutzdammes aus. Der Feuerwehr aus Saalhausen gelang es das Gebäude zu schützen. Weitere Einsatzstellen befanden sich an der Auerhahnstraße in Saalhausen, wo sich ebenfalls ein Bach auf eine Straße ausgeweitet hatte. Die Einsatzkräfte halfen den Bewohnern mit Sandsäcken und einer Tauchpumpe beim schützen und leerpumpen einer Garage. Im weiteren Verlauf wurde zum Schutz der Bürger die Auerhahnstraße mithilfe des Bauhofs gesperrt. Zur späteren Stunde wurden die gerade im Feuerwehrhaus Saalhausen pausierenden Einsatzkräfte, zu einem Dammbbruch nach Langenei alarmiert. Vor Ort wurde mithilfe eines Baggers der provisorisch errichtete Damm verstärkt, sowie durch die Einsatzkräfte aus Saalhausen in Zusammenarbeit der Kräfte aus Grevenbrück und

Maumke, der Damm mit Sandsäcken erhöht und gesichert. All diese Methoden zeigten schnell ihre Wirkung und somit konnten die Feuerwehrkräfte gegen 23:30 Uhr den Rückweg nach Saalhausen antreten. Dort angekommen wurde die Einsatzbereitschaft aufgelöst, die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge wieder hergestellt und anschließend alle Kräfte in den Feierabend entlassen werden.

Bericht: Rettler